

## Kurze Rückmeldung mittels **Skalenabfrage**

Für verschiedene Aspekte einer Unterrichtsstunde, einer Sequenz, zu Lehrerverhalten etc. kann die Skalenabfrage zur schnellen Rückmeldung verwendet werden. Die beiden Achsen können dazu beliebig beschriftet werden – je nach interessierenden Fragestellungen.

Die Anweisung an die Schülerinnen und Schüler lautet:

Überlegen Sie bitte, wie **Sie** die einzelnen Bereiche auf einer Achse von 0 bis 100 Punkten einschätzen? Setzen Sie auf den Schnittpunkt der Einschätzungen Ihr Kreuz. (Alternative: Punkte)

Das Koordinatensystem kann auf Flipchart, Overheadfolie oder Tafel schnell skizziert werden.

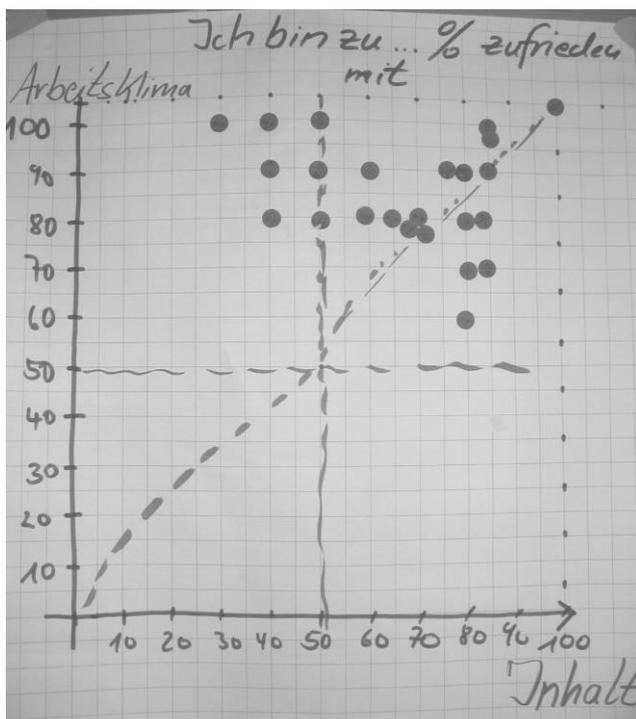
Soll sichergestellt werden, dass sich keine(r) von anderen beeinflussen lässt, gibt man Klebepunkte aus, die dann mit den Koordinaten beschriftet werden.

60/80

(Achtung: Vorher ausmachen, für welche Achse die erste und für welche Achse die zweite Zahl steht.) Die Klebepunkte können dann eingesammelt und anonym aufgeklebt werden.

Sollen die Punkte direkt geklebt werden, geht jede/r Teilnehmer/in allein (!) zum verdeckten Plakat. Zu Beginn können zwei „Dummies“ geklebt werden, bevor der erste Punkt geklebt wird. So weiß der zweite nicht, was geklebt wurde. Nach der Veröffentlichung werden die Dummies wieder entfernt. (Empfehlung: Auf einem Notzettel Position der Dummies skizzieren)

### Beispiel:



Infos Skalenabfrage.doc

Die Einteilung der Grafik in Hälften und Viertel nimmt man normalerweise erst nach dem Aufkleben vor. In diesem Beispiel war zwar die Stimmung besser als die Zufriedenheit mit dem Ergebnis, aber auch die inhaltliche Arbeit fand überwiegend Zustimmung.

**WICHTIG ist die anschließende gemeinsame Reflexion des Ergebnisses.**

**Es ist durchaus auch angemessen, das Ergebnis zunächst einfach wirken zu lassen und erst eine Woche später darauf zurück zu kommen.**

**Manchmal ist es auch ganz erhellend, die Skalen vorher selbst auszufüllen und die eigene Einschätzung anschließend mit der Fremwahrnehmung zu vergleichen.**